

Hotel Paradiso

von Marie Luise Kaschnitz

Regie: Ulrich Lauterbach

Produktion: HR 1957, 52 Minuten

Ein kleines Fischerdorf am Golf von Salerno. Eingelassen in die Mauer einer Kapelle, eine Tafel mit den Namen von fünf Menschen. Ihr Geburtsdatum ist verschieden, doch der Todestag ist derselbe. Alle sind sie bei einem Autounfall tödlich verunglückt. Zufall? Schicksal? – Ein Erzählerpaar geht dem Geschick der verstorbenen Personen nach, entdeckt, daß jede von ihnen am Unfalltag ein entscheidendes Erlebnis hatte, ausgelöst durch einen der Dorfbewohner.

Walter Andreas Schwarz

Sprecherin: Gisela von Collande

Kutscher: Max Nemetz

Bootsmann: Kurt Lieck

Topfspucker: Fritz Rasp

Fernando: Martin Hirthe

Gärtner: Joseph Offenbach

Pieter ten Hoch: Wolfgang Schirlitz

Mädchen: Jutta Dieber

MacDonald Sterne: Edgar Mandel

Martin Schifferli: Sigfrit Steiner

Anneliese Gruber: Waltraud Schmahl